

In den ersten Wochen wird der Schwerpunkt darauf liegen, eine gemeinsame Grundlage für alle Schüler*innen zu schaffen, die erfahrungsgemäß mit sehr unterschiedlichen Voraussetzungen aus den Grundschulen kommen. Im Grundschulunterricht wird nur wenig geschrieben, so dass auch der bekannte Wortschatz orthografisch neu erarbeitet werden muss. Das von den Herausgebern des Buches als bekannt vorausgesetzte umfangreiche Vokabular muss intensiv nachgearbeitet werden. Aus diesem Grunde muss für die Erarbeitung der Unit 1 wesentlich mehr Zeit eingeplant werden als vorgesehen (ca. 10 Wochen).

Die Unit Tasks „wurden so konzipiert, dass sie je nach Interesse bzw. Zusammensetzung der Klasse, nach Leistungsvermögen, aber auch nach der zur Verfügung stehenden Zeit ausführlicher oder eher kürzer bearbeitet werden können.“ (Klett) Im Laufe des Schuljahres kann hier auch eine Auswahl erfolgen.

Differenzierungsmöglichkeiten ergeben sich bereits durch den Aufgabenpool im Anhang des Lehrbuches. Die Schüler verfügen über das Workbook ggf. inklusive Übungssoftware. Sie sollten darüber informiert werden, wie sie damit entsprechend ihres Kenntnisstandes Gelerntes festigen können.

Themen	Kommunikative Kompetenzen (A1)					Unterrichtsmöglichkeiten
	Sprechen - auf einfache Sprechanlässe reagieren und einfache Sprechsituationen bewältigen - über vertraute Themen des Alltags vereinfacht sprechen - verständigen in einfachen Routinesituationen	Schreiben - kurze, einfache Mitteilungen - über sich selbst und andere Personen schreiben - schriftliche Informationen zur Person erfragen und weitergeben	Lesen - leichten Alltagstexten wesentliche Informationen entnehmen - Lehrbuch- und Lektüretexte global und detailliert verstehen, wichtigste inhaltliche Aspekte entnehmen	Media Smart - <i>Digital extras</i> : Eine Entdeckungstour durch TTs machen, Erklärfilme nutzen, den Nutzen einer App bewerten, Produkte digital erstellen, den Umgang mit persönlichen Daten reflektieren, Produkte digital erstellen, interaktive Übungen zur Selbstkontrolle nutzen	Hör/Sehverstehen - einfache Aufforderungen und Dialoge verstehen - klare und einfache Mitteilungen - Themen von Gesprächen in der Gegenwart - wesentliche Merkmale einfacher Geschichten - Hauptinformationen aus kurzen Hörtexten	Beispiele anhand von Green Line 1 (neu)
Pick-up A: Hello! Welcome to London The friends in Greenwich	-sich und andere vorstellen -Farben -Zahlen1-12 - Alphabet -über Hobbys und Freizeitaktivitäten sprechen	-Wort und Schrift Zuordnungen einüben, einen Steckbrief schreiben	-Lehrbuchcharaktere kennen lernen		Gehörtes in einem Bild wiederfinden, einen Rap nachsprechen, ein Telefongespräch verstehen	Pick-up Seiten in Green Line 1 to be, Langformen, Alphabet

Schulinternes Fachcurriculum für den Jahrgang 5
Kompetenzen und Methoden werden anhand von Green Line 1 (neu) vermittelt.

<p>A new school</p>	<p>-eine Klassenumfrage durchführen, Fragen stellen und beantworten, eigene Meinungen zu einer Geschichte äußern, über Ausgang spekulieren</p>	<p>- über das Klassenzimmer schreiben, Regeln für das Klassenzimmer aufstellen</p>	<p>- einen Dialog, Kurzvortrag, eine Fotostory sowie einen kurzen narrativen Text verstehen</p>	<p>-Regeln für den Mediengebrauch im Klassenzimmer beurteilen, einen Post am Computer gestalten</p>	<p>- Gehörtes auf einem Bild wiederfinden</p>	<p>Unit 1 Green Line - Grammatik: I'm etc., there is, etc. (simple present), Nomen und Artikel, Kurzformen, Verneinungen, Fragen und Antworten, Präpositionen, Modalverben, Imperativ, Personalpronomen, Possessivbegleiter</p>
<p>It's fun at home</p>	<p>- über Hobbys austauschen - sagen was man hat, nicht hat - über die Schule sprechen - sagen was man kann, nicht kann - Zimmer, Gegenstände beschreiben - über die Familie und sich selbstsprechen - Wohnungen und Häuser beschreiben</p>	<p>- Familie - Wohnungen, Häuser - über Hobbys schreiben - ausdrücken was man darf, nicht darf - Rechtschreibung - Zeichensetzung - Textüberschriften - Zimmer beschreiben</p>	<p>- Fotostory, Charaktereigenschaften, einen Familienstammbaum erstellen, einen Dialog verstehen Gefühle in einem Standbild darstellen</p>	<p>-einen Blick in Ryans und Rubys Zimmer werfen, digitale Vokabelkarten, Erklärfilme nutzen, Produkte digital erstellen, eine Entdeckungstour durch Greenwich machen</p>	<p>-Schulrundgang - Phonetische Unterschiede - Filmsequenz - auf Grundlage von Gehörtem Sätze zuordnen</p>	<p>Unit 2 Green Line - Grammatik: I like, don't like/ I've got/ can, can't/ possessive pronouns, Bildung des <i>simple present</i>, Satzstellung, Objektformen, Personalpronomen , Besitzangaben im Genitiv</p>
<p>Our Greenwich</p>	<p>-über den Nahverkehr in Greenwich sprechen, höfliche Fragen formulieren, Dialoge auf der Straße</p>	<p>-ein Quizz zu Greenwich lösen, Überschriften für Textabschnitte finden</p>	<p>-einen Dialog verstehen, Fragen zu einer Internetseite beantworten, eine Fotostory verstehen, einen Erzähltext</p>	<p>-über verschiedenen Möglichkeiten des Kontaktverhaltens anhand von Erklärvideos sprechen, <i>Tops for</i></p>	<p>-einem Gespräch die richtigen Informationen entnehmen, die Fortsetzung einer Geschichte verstehen</p>	<p>Unit 3 Green Line - Grammatik: Zeitangaben, <i>because</i>, Höflichkeitsformen, Fragewörter, Adjektive zur Beschreibung von</p>



Schulinternes Fachcurriculum für den Jahrgang 5

Kompetenzen und Methoden werden anhand von Green Line 1 (neu) vermittelt.

	einüben		verstehen	<i>social media</i>		Freizeitaktivitäten, Fragen und Kurzantworten mit <i>do/don't</i>
Happy birthday!	<ul style="list-style-type: none"> - über Partys sprechen - Datum, Regeln - Geschichte nacherzählen, Verkaufsgespräche führen 	<ul style="list-style-type: none"> - über den eigenen Geburtstag schreiben - Szene aus einer Geschichte ausbauen 	<ul style="list-style-type: none"> - sich in die Charaktere einer Geschichte hineinversetzen - Fortsetzungsgeschichte 	<ul style="list-style-type: none"> - Geburtstagsfeiern in verschiedenen Ländern kennen lernen, Nutzen von Tutorials reflektieren, Produkte digital erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - einem Dialog Informationen entnehmen, Höflichkeitsformeln 	Unit 4 Green Line <ul style="list-style-type: none"> - Grammatik: Datum, <i>present progressive</i> im Vergleich zum <i>simple present</i>, Mengenangaben, Fragen und Kurzantworten im Vergleich
Methoden	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Word banks, chunks, useful expression</i> nutzen - Kooperative Lernformen (PA, <i>milling around etc.</i>) - Rollenkarten - interaktive Gesprächsstrategien (<i>innitiating, turn taking, responding</i>) - Bildbeschreibung 	<ul style="list-style-type: none"> - zur Vorbereitung Notizen anfertigen - Phasen des Schreibprozesses (Entwerfen, schreiben, überarbeiten) 	<ul style="list-style-type: none"> - Textstellen kenntlich machen - <i>intelligent guessing</i> - <i>skimming, scanning, intensive, extensive reading</i> - Techniken zum Notieren und Ordnen (<i>gist, detail</i>) - Zwischenüberschriften - Mindmaps 	<ul style="list-style-type: none"> - Kompensationsstrategien (<i>paraphrasing</i>) - Vereinfachung von komplizierten Strukturen - Aktivieren von Wissen kulturspezifischer Gegebenheiten - Rollenspiel 	<ul style="list-style-type: none"> - Notizen machen (<i>keywords</i>) - Strukturierungshilfen (<i>advance organizer</i>) - <i>intelligent guessing</i> - Hörtechniken (<i>global, detail</i>) 	<u>Fakultativ:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentationen - Projekt über die eigene Schule - Umfrage erarbeiten - Flohmarkt organisieren - Motto Party

Hinweise zu Klassenarbeiten in Jahrgang 5:

- Es werden 4 Arbeiten geschrieben (Zeitumfang ca. 45 Minuten).
- Hinzu kommen kurze Lernzielkontrollen (Vokabel- und Grammatiktests).
- Die Arbeiten können bis zu drei Kompetenzen abprüfen.
- Über das Schuljahr hinweg müssen alle Kompetenzen abgeprüft worden sein.
- Eine der Kompetenzen muss immer die Schreibkompetenz oder die ~~Mediationskompetenz~~ sein.

- Beispiele:
1. KA (Listening, Reading, ~~Mediation~~, Writing)
 2. KA (Listening, Reading, Writing/~~Mediation~~)
 3. KA (Viewing, Reading, Writing/~~Mediation~~)
 4. KA (Reading, Writing/~~Mediation~~)